

Pressemitteilung



Kontakt Frederic Leers
Telefon +49 2203 93593-20
Telefax +49 2203 93593-22
E-Mail frederic.leers@bdh-koeln.de

12 neue Mitglieder: BDH erweitert Fachabteilung Abgastechnik

- Verband stärkt Interessensvertretung für Abgassysteme
- Initiative Pro Schornstein (IPS) geht in BDH auf

Köln/Berlin, 01. Juli 2020 – Der BDH begrüßt mit Wirkung zum heutigen Tage zwölf neue Mitgliedsunternehmen in seinen Reihen. Zuvor hatte sich die Mitgliederversammlung des BDH im Rahmen einer außerordentlichen Sitzung für die Aufnahme ausgesprochen. Die neuen Mitglieder produzieren Keramikschornsteine oder Elemente für solche Systeme. Damit erweitert der BDH die Fachabteilung Abgastechnik, in der bisher ausschließlich die Hersteller von Edelstahlabgassystemen vertreten waren. „Es ist zielführend, die Interessen der Produzenten von Abgassystemen in einer Organisation zu bündeln. Insbesondere im politischen Raum gibt es viele Schnittmengen, die beide Werkstoffe in derselben Weise betreffen. Durch die Zusammenführung profitieren die Hersteller beider Technologien gleichermaßen“, betont Andreas Lücke, Hauptgeschäftsführer des BDH.

Insbesondere die saubere und sichere thermische Verwertung von Holz zur Erreichung der Klimaziele bildet künftig einen Schwerpunkt in der politischen Verbandsarbeit. Daneben wird der BDH die PR- und Marketingaktivitäten für die Abgastechnik beider Werkstoffe intensivieren.

Bislang waren die zwölf Unternehmen im IPS Initiative pro Schornstein e.V. organisiert. Der Verband stellt nach dem Willen seiner Mitglieder zum 30.06.2020 seine Tätigkeit ein und befindet sich nun in Auflösung.

Folgende Unternehmen sind dem BDH beigetreten:

Angerer Baustoffwerk GmbH
Frey & Sohn Kaminwerk GmbH
Hart-Keramik AG
Karl-Heinz Schreyer GmbH
KLB Klimaleichtblock GmbH
Plewa Wärme und Energie GmbH
Raab Schornsteintechnik GmbH
Tona Tonwerke Schmitz GmbH
Tonwerk Venus GmbH & Co KG
Westerwälder Elektro Osmose Müller GmbH & Co.KG
Wienerberger GmbH
Wolfshöher Tonwerke GmbH & Co.KG

BDH: Verband für Energieeffizienz und erneuerbare Energien

Die im Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V. (BDH) organisierten Unternehmen produzieren Heizsysteme wie Holz-, Öl- oder Gasheizkessel, Wärmepumpen, Solaranlagen, Lüftungstechnik, Steuer- und Regelungstechnik, Klimaanlage, Heizkörper und Flächenheizung/-kühlung, Brenner, Speicher, Heizungspumpen, Lagerbehälter, Abgasanlagen und weitere Zubehörkomponenten. Die Mitgliedsunternehmen des BDH erwirtschafteten im Jahr 2019 weltweit einen Umsatz von ca. 15,7 Mrd. Euro und beschäftigten rund 76.800 Mitarbeiter. Auf den internationalen Märkten nehmen die BDH-Mitgliedsunternehmen eine Spitzenposition ein und sind technologisch führend.